

Der Kreishauptausschuß hat beschlossen:

Antragsname:

Lebensmittelverschwendung
eindämmen

Antragsteller:

Junge Liberale Essen

Seite 1 von 2

5

Lebensmittelverschwendung eindämmen

10 Die Freien Demokraten Essen beobachten mit Sorge die immense jährliche
Lebensmittelverschwendung in Deutschland, die ausweislich von Schätzungen 10 bis
18 Mio. Tonnen Müll pro Jahr beträgt. Die enorme Summe an weggeworfenen
brauchbaren Lebensmitteln und Müll insgesamt hat dabei auch einen sehr negativen
Einfluss auf den CO₂-Ausstoß und das Klima. Politik und vor allem Zivilgesellschaft
15 sind gefordert, Initiativen zu ergreifen, um mehr Transparenz für Verbraucher zu
schaffen, die negative Konnotation von Lebensmitteln aufzubrechen, die nicht dem
klassischen Anforderungsideal entsprechen. Leitlinie sollte ein hohes Maß von
Eigenverantwortung bei gleichzeitiger Wahrung von Eigentumsrechten sein und die
Bereitstellung von möglichst passgenauen Informationen zu dem Thema Haltbarkeit
20 von Lebensmitteln für alle Bürger schaffen. Als Ziel soll eine stetige Reduzierung des
Müllverbrauchs pro Person stehen.

Konkret fordern die Freien Demokraten Essen folgende Aspekte:

25 • Oberste Devise sollte sein, dass möglichst wenig Lebensmittel überhaupt erst in
einem Abfallbehälter landen. Pauschale Wegwerfverbote oder verpflichtende
Kooperationen von Supermärkten und Tafeln ähnlich dem Beispiel Frankreich jedoch
lehnen wir ab. Freiwillige und funktionierende Kooperationen zur Reduzierung von
Lebensmittelverschwendung begrüßen wir aber ausdrücklich. Auch die bereits weit
30 verbreitete Reduzierung von Preisen und deutliche Kennzeichnung von Produkten, die
bald unverkäuflich sind, halten wir für eine gute und weiter ausbaufähige Maßnahme.

• Wir unterstützen in diesem Zug auch die Initiative „Zu gut für die Tonne“ der
Bundesregierung und wünschen uns eine Ausweitung ihrer Präsenz.

35

• Die jetzige Bezeichnung des Mindesthaltbarkeitsdatums auf Lebensmittel möchten
wir durch eine zweigleisige Ausweisung ablösen. Die an die Haftung gekoppelte
Angabe des Mindesthaltbarkeitsdatums soll nach britischem Vorbild durch die
Bezeichnung „Beste Qualität bis ...“ ersetzt werden. Zudem soll eine weitere Zahl als
40 Richtwert für die tatsächliche Nutzbarkeit über dieses Datum hinaus etabliert werden
(Verbrauchsdatum).

B.2

■ Lebensmittelverschwendung

• Lebensmittelverschwendungen sind vor allem in Großküchen und Kantinen ein tägliches Problem. Staatliche Kantinen und Großküchen (zum Beispiel an Schulen und in Behörden) sollen mit gutem Beispiel vorangehen und in ihren Vergabekriterien auch Konzepte zum nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln berücksichtigen.

Antragsname:

Lebensmittelverschwendung
eindämmen

Antragsteller:

Junge Liberale Essen

Seite 2 von 2

5

• Handels- und Qualitätsnormen sollen mit einer Sunset-Klausel von 8 Jahren belegt werden, sodass nachgeprüft werden kann, ob sich zum Beispiel Verordnungen zu der Mindestgröße von Äpfeln bewährt haben oder keinen positiven Einfluss haben.

10

• Die Forschung zum Thema Lebensmittelverschwendung leidet unter uneinheitlichen und unregelmäßigen Messungen von Müllmengen. Die Freien Demokraten fordern eine von der EU organisierte Basismessung in allen Mitgliedsländern, um die Vergleichbarkeit der Werte zu steigern und Best-Practice zu fördern.

15